



Oktober 2024

04.10.2024

Amts- und Mitteilungsblatt

**Gemeinde
Bruckberg**

Alte Poststr. 17
91590 Bruckberg

Tel. 09824 / 227
Fax: 09824 / 5680
www.bruckberg.de

Der Gemeinderat: ab 1. Mai 2020

1. Bürgermeisterin Ursula Weiß, 2. Bürgermeister Georg Dorn
Ulrich Egelkraut, Walter Ehret, Xenia Großmann, Matthias Heumann, Adam Kreysa, Frank Oheimer, Klaus Schotterer,
Martin Schwab, Bernhard Tremmel, Jörg Vogel, Werner Weiß

VG Weihenzell Ansprechpartner:

Herr Dürr / Frau Hummel 09802 / 950123, Einwohnermeldeamt Frau Zorn 09802 / 950122,
Standesamt Frau Horneber / Frau Geyer 09802 / 950150

Herausgeber: Gemeinde Bruckberg

Alte Poststr. 17, 91590 Bruckberg
verantwortlich für redaktionellen Teil:
1. Bgm. Ursula Weiß

Anzeigenannahme:

Gemeinde Bruckberg
gemeinde@bruckberg.de
Druck: Druck & Verlag Ketzko

Sanierungsarbeiten an der Sandsteinbrücke über den Haselbach abgeschlossen



Rechtzeitig zur Kirchweih sind die Sanierungsarbeiten an der Sandsteinbrücke über den Haselbach fertig geworden und das Baugerüst konnte abgebaut werden.

Ich weiß nicht wie es Ihnen geht, aber ich finde die Brücke aus dem Jahr 1949/50 ist jetzt zu einem wirklichen Schmuckstück und Wahrzeichen für unseren Ort geworden. Mein Dank gilt unseren Bauhofmitarbeitern vor allem Miguel Naranjo Caldevilla, der fachmännisch und engagiert mit seinen Kollegen das Projekt angegangen ist und umgesetzt hat.

Ursula Weiß

1. Bürgermeisterin



Öffnungszeiten, Termine

Geschäftszeiten der Gemeinde Bruckberg		 Gelbe Säcke (für Verpackungsabfall) erhalten Sie in der Gemeindekanzlei zu den gewohnten Öffnungszeiten! Problemhotline: Fa. Herz 0800 / 67 89 013
Montag - Freitag	8.00 - 12.00 Uhr	
Mittwoch	18.00 - 19.00 Uhr	

Restmüllabfuhr	Papiertonne	Gelber Sack	Biomüllabfuhr
Dienstag, 15.10.2024 Dienstag, 29.10.2024 Dienstag, 12.11.2024	Donnerstag, 10.10.2024 Freitag, 08.11.2024	Donnerstag, 24.10.2024 Donnerstag, 21.11.2024	Samstag, 05.10.2024 Freitag, 18.10.2024 Samstag, 02.11.2024

Angaben ohne Gewähr!!!

Die Termine finden Sie außerdem im Abfallratgeber des Landkreises Ansbach (DinA5-Heft),
in der Abfall-App oder auf der Homepage des Landkreises Ansbach.

Die Abfallbehältnisse müssen **ab 6.00 Uhr** morgens zur Abholung bereitstehen!

Bei Fragen und Problemen zur Müllentsorgung wenden Sie sich bitte an das
Landratsamt Ansbach - Abfallrecht, Tel. 0981 / 468 23 23



Wertstoffhof, Alte Poststr. 14

Samstags von 10.00 - 12.00 Uhr
Abgegeben werden kann:

Sperrmüll	Altkleider
Sammelcontainer: Es darf nur sperriges Material wie Polstermöbel, Matratzen, Gardinenstangen, Teppichböden usw. abgegeben werden. <u>Mit Kleinteilen abgefüllte Säcke oder Kartons dürfen vom Wertstoffhofpersonal nicht angenommen werden. Die Sperrmüllannahme ist nur während der Öffnungszeiten!!</u>	Sammelbehälter am Wertstoffhof, hier bitte keine Säcke mit Altkleidern neben die Container stellen. Der Kleiderladen von Diakoneo Wohnen Bruckberg, Steinbacher Str. 5 ist mittwochs und freitags von 10 bis 17 Uhr und jeden ersten Samstag im Monat von 10 bis 14 Uhr geöffnet.
Altspeisefette/-öle, Altschuhe etc. Wertstoffe und Alteisen	Stoffgleiche Nichtverpackungstoffe (NVP-Kunststoffe)
Altschuhe bitte nur paarweise und in einem noch tragbaren Zustand abgeben.	z. B. Blumenkästen, Eimer, Fässer, Getränkekästen oder Kinderspielzeug
Einwurf in Glas- und Dosencontainer am Wertstoffhof Bitte an die angegebenen Zeiten halten!	Bauschuttdeponie der Marktgemeinde Diethenhofen Öffnungszeiten: Mo. 10.00 - 12.00 Uhr, Mi. 13.00 - 15.00 Uhr, Sa. 10.00 - 12.00 Uhr
Montag bis Freitag 07.00 - 19.00 Uhr Samstag 08.00 - 15.00 Uhr Sonn- und Feiertags Einwurf verboten	Bitte zuvor eine Bescheinigung in der Gemeindeverwaltung Bruckberg besorgen, in der bescheinigt wird, dass der Anlieferer Bürger der Gemeinde Bruckberg ist.



Funkalarmierung der Feuerwehren (Probe)

Der nächste Probealarm findet am 05.10.2024 und 02.11.2024 in der Zeit zwischen 11.05 - 11.20 Uhr statt.

Amts- und Mitteilungsblatt:



Erscheinungsdatum des Mitteilungsblattes ist immer (bis auf Ausnahmen) der 1. Freitag jedes Monats.
Anzeigen und Artikel zur Veröffentlichung bitte immer eine Woche zuvor in der Gemeindeverwaltung abgeben oder per Email an gemeinde@bruckberg.de senden.

Nächster Erscheinungstermin: Fr. 08.11.2024

Annahmeschluss: Mo. 21.10.2024



!! Wichtige Notruf-Nummern !!



116117	Bereitschaftsdienst für nicht akute Hausbesuche	089 / 19240 Gift-Notruf
110 Polizei-Notruf		112 Feuerwehr + Rettungsdienst Notarzt
0173 86 42 947	Notruf für Abwasser	01802 71 35 38 Stromversorgung Main-Donau-Netzwerk

Veranstaltungen

Freitag, 04. Oktober

Jahreshauptversammlung der Kärwabuum

Sonntag, 06. Oktober um 10.00 Uhr

Erntedank- und Pfarreifest in Großhaslach

Freitag, 11. Oktober

Gartlerfest des Obst- und Gartenbauvereins

Samstag, 12. Oktober um 19.00 Uhr

Bocksbeutel-schießen der Schützengesellschaft

Sonntag, 20. Oktober

Kirchenvorstandswahl

Mittwoch, 23. Oktober um 19.30 Uhr

Terminabsprache der Vereine

Samstag, 26. Oktober um 19.00 Uhr

Weinfest des TTC Bruckberg

Sonntag, 27. Oktober

letzte FFW-Übung um 8.30 Uhr,
ab 9.30 Uhr mit Frühschoppen

Gemeinde Weihenzell

Weihnachtsbäume gesucht

Die Gemeinde Weihenzell sucht für den Außenbereich der Kirche zwei größere Weihnachtsbäume. Die Bäume werden von den Mitarbeitern des Bauhofes abgeholt.

Wer Fichten o.ä. anbieten kann, bitten wir sich bei der Gemeinde in Weihenzell unter der Tel-Nr. 09802/95010 zu melden.

Vielen Dank im Voraus.

Geburtstags-Glückwünsche



☞ *Herzliche Glückwünsche* ☞

Die Bürgermeisterin, der Gemeinderat und die Gemeindeverwaltung gratulieren zum Geburtstag

*Erna Soldner, Wustendorf 6
am 17. Oktober zum 73. Geburtstag*

*Friedrich Schwertberger, Eichenstr. 5
am 27. Oktober zum 85. Geburtstag*

Kleinanzeigen

Putzfrau für Geschäftshaushalt ab Dez. 2024 gesucht, Alte Poststr. 21, Bruckberg
09824/923808

Öffnungszeiten im Rathaus

Am

Donnerstag, 31. Oktober 2024

ist das Rathaus aufgrund von Terminüberschneidungen geschlossen.

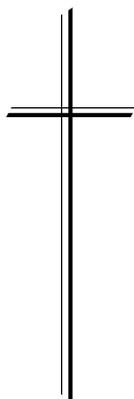
In dringenden Fällen können Sie sich an die Verwaltungsgemeinschaft Weihenzell, Ansbacher Str. 15, Tel.: 09802 / 9501-0 wenden.

Wir bitten um Ihr Verständnis.
Ihre Gemeindeverwaltung

Problemabfallsammlung

Am **Freitag, 25. Oktober 2024** findet von 13.30 - 14.15 Uhr die Problemabfallsammlung im Bauhof statt.

Familienanzeige



Herzlichen Dank

Menschen, die wir lieben, bleiben für immer in unseren Herzen.

Wolfgang Böhmländer

Als tröstend und stärkend haben wir es empfunden, mit welcher Zuneigung und Wertschätzung an uns gedacht wurde.

Vielen Dank für die überwältigende Anteilnahme und an alle, die sich in den Stunden der Trauer mit uns verbunden fühlten.

Du wirst uns sehr fehlen.

Sabine, Eva, und Tina mit Familien und alle Angehörigen

Nachruf

Wolfgang Böhmländer

*10.02.1963 † 01.09.2024

Gemeinderat von 2002 – 2008

In seiner Gemeinderatszeit war er auch ordentliches Mitglied im Rechnungsprüfungsausschuss. Er setzte sich stets engagiert für seine Heimatgemeinde Bruckberg und deren Belange ein.

Die Gemeinde Bruckberg dankt ihm für sein Wirken und wird ihm stets ein ehrendes Gedenken bewahren.

Gemeinde Bruckberg
Ursula Weiß
1. Bürgermeisterin

Neues aus dem Gemeinderat aus der Gemeinderatssitzung vom 29.08.2024

- Bauanträge wurden vorgestellt und diskutiert und zur Genehmigung an das Landratsamt Ansbach weitergeleitet
- Kirchweih 2024 – es gestaltet sich nach wie vor schwierig Schausteller für die Kirchweih in Bruckberg zu gewinnen, vor allem ein Fahrgeschäft für Jugendliche bzw. Erwachsene wie z. B. Schiffschaukel. Die Schaustellerfirma aus Nürnberg gab an, dass sich der Personalaufwand nicht lohnen würde, weil die Einnahmen im Vergleich zu anderen Kirchweihen zu gering sei. Bürgermeisterin Weiß regte an, dass es doch im nächsten Jahr 2025 nochmals probiert werden sollte, da die Schiffschaukel ja nach der Corona-Krise noch nicht aufgebaut wurde. Eine Zusage erfolgte bisher leider nicht.
- Bürger-App wurde am Beispiel Rügland konfiguriert und vorgestellt – eine einheitliche Lösung innerhalb der VG wird angestrebt. Die Entscheidung soll in der Septembersitzung getroffen werden.
- Feuerwehrbedarfsplan – ein erstes Treffen mit dem zuständigen Mitarbeitenden des Ingenieurbüros im Feuerwehrhaus, den beiden Kommandanten und Bürgermeisterin Weiß hat stattgefunden. Derzeit werden noch alle Daten erhoben und die Örtlichkeiten, Ausstattung vor Ort zusammengestellt.
- Breitbandausbau
Ende September soll zunächst mit den Hauptsträngen bei Neubruck begonnen werden, gleichzeitig werden auch Mitarbeiter die Gegebenheiten zu den Hausanschlüssen besichtigen und Termine vereinbaren, sowie Telekommitarbeitende Verträge abschließen wollen.
- Eine Spende von 200,- Euro für die Jugendfeuerwehr ist von einer Bruckberger Familie eingegangen, da dieser Familie befristet eine Garage an der Schule überlassen wurde.

Neues aus dem Gemeinderat aus der Gemeinderatssitzung vom 19.09.2024

- Einige Bauanträge wurden behandelt und zur Genehmigung an das Landratsamt Ansbach weitergeleitet
- Die Bürger-App wurde beschlossen, gemeinsam mit Weihezell, Rügland und der VG Weihezell wird die Gemeinde Bruckberg den Anbieter beauftragen, welcher auch die Homepages der VG und ihrer Mitgliedscommunen erstellt hat.
- Bürgermeisterin Weiß informierte über eine Treffen mit Mitarbeiterinnen des Landschaftspflegeverbandes – hier gibt es für die Kommunen Möglichkeiten aus dem Streuobstpakt Fördergelder zu erhalten (Neupflanzung von Obstbäumen, Pflegeschnitt für Bäume aus Altbeständen). Außerdem kann auch Heckenpflege an-

Gemeindl. Bekanntmachungen

gemeldet werden, um hier auch Zuschüsse zu generieren.

- Die Wegebaumaßnahme am Waldstück der Quelfassung in Steinbach ist abgeschlossen, leider wurde der Weg der Gemeinde Petersaurach zu unserem Waldstück nicht gebaut, wie eigentlich geplant, da es noch Verhandlungen mit einem Anlieger gibt.
- Die Arbeiten zur Erweiterung unserer Erdaushubdeponie Verfüllabschnitt II haben begonnen – Bauzeit ist ca. 6-8 Wochen je nach Wetterverhältnissen in diesem Zeitraum.

Gemeinderatssitzungen 2024:

24.10.2024 - 21.11.2024 - 19.12.2024

In einer kleinen, sommerlichen Feierstunde wurde das 40jährige Dienstjubiläum von Wolfgang Zuber - dem Geschäftsstellenleiter der VG Weihenzell gefeiert. Die Mitarbeitenden der VG Weihenzell, Bürgermeister Wolfgang Schicktanzen aus Rügland, 2. Bürgermeister Thomas Müller aus Weihenzell und Bürgermeisterin Ursula Weiß aus Bruckberg waren hierbei anwesend. Ursula Weiß blickte kurz auf die zurückliegenden 40 Dienstjahre zurück, in denen Wolfgang Zuber zunächst als Anwärter zum mittleren nichttechnischen Verwaltungsdienst angefangen hat, über viele Fort- und Weiterbildungen erreichte er zielstrebig den Abschluss zum Diplom Verwaltungswirt (FH) und somit wurde er Verwaltungsamtmann. Als solcher hat er jetzt seit bereits 22 Jahren die Geschäftsleitung der VG Weihenzell mit allen dazugehörigen Arbeitsbereichen wie Hauptamt und Standesamt inne.



Im Namen aller Anwesenden dankte Bürgermeisterin Weiß Wolfgang Zuber für sein immer offenes Ohr, seine pragmatische Art mit vielen Herausforderungen umzugehen, seine Unterstützung und sein langjähriges, großes Engagement für die VG Weihenzell mit allen Mitgliedsgemeinden und wünschte ihm weiterhin viel Gesundheit, gute Nerven für die Amtsgeschäfte, sowie alles Gute für die kommenden dienstlichen und persönlichen Herausforderungen.

Sonja Horneber blickte anschließend mit ein paar ausgewählten Anekdoten auf die gemeinsamen Arbeitsjahre als Kollegin von Wolfgang Zuber zurück, hier gab es einiges zum Schmunzeln und viele Erinnerungen wurden wach.

Im Rahmen der Mittagspause wurde gemeinsam mit einem kleinen Umtrunk und Imbiss gefeiert.



Ich möchte mich für die vielen Glückwünsche und Geschenke anlässlich meines 60. Geburtstages am 12.09.2024 ganz herzlich bedanken. Es hat mich sehr gefreut, dass so viele Bruckbergerinnen und Bruckberger, Bürgermeisterkollegen, Mitarbeitende der Gemeinde Bruckberg und der VG Weihenzell, Mitarbeitende von Diakoneo... an mich gedacht haben und mir mit vielen guten Wünschen telefonisch, per Whatsapp oder Email bzw. auch persönlich im Rathaus gratuliert haben.

*Ursula Weiß
1. Bürgermeisterin*

Bücherhaus und Platzumgestaltung der Brücke

**Sie sind herzlich eingeladen zur Einweihung am
Freitag, den 25.10.2024, um 15.30 Uhr.**



Wie mittlerweile wohl jeder Bruckberger gesehen haben dürfte, wurde der **Platz an der Brücke mit einigen wirklichen Highlights aufgewertet**, sodass hier ein Ort für Jung und Alt zum Rasten, Erholen, Chillen, Spielen, Unterhalten und natürlich auch Lesen geschaffen wurde.

Der „**Arbeitskreis Bruckberg**“ bestehend aus den beiden **Gemeinderäte Adam Kreysa und Xenia Großmann, Marion Kreysa und dem Kreativ-Team des Bruckberger-Bauhofs Carl Kukla und Miguel Naranjo Caldevilla** planten diesen Naherholungsraum im Ortskern Bruckbergs.

Die Ideensammlung ist zwar immer der schönste Part, dann geht's aber schnell an die Praxis: planen, Angebote einholen, abwägen, schauen ob Leitungen im Erdreich die Pläne stören (was der Fall war), umdenken und umplanen, entscheiden und dann letztlich loslegen. Bei letzterem, dem wichtigsten Schritt, sind wir in der glücklichen Lage mit dem Bauhof-Team und



unserem Werner Weiß, der wohl unser aktivstes Gemeinderatsmitglied ist, ein paar „Eierlegende-Wollmilch-Sauen“ (schöner formuliert: wahre Profis) zu haben. Der Bauhof ist mit all seinen Mitarbeitern fachlich hervorragend aufgestellt. Im speziellen für die Projektarbeit haben wir mit Carl, Miguel und Werner Fachleute, die aufgrund ihrer jeweiligen Ausbildungen, Erfahrungen und Ideen bei Projekten die Hauptakteure sind. Hier nochmals ein ganz großes Dankeschön. Ohne euch wäre es nicht möglich.

Hinsichtlich des Bücherhauses hat sich der ein oder andere Bürger sicherlich schon ein paar Fragen gestellt, die sich mit den nächsten Zeilen bestimmt beantworten lassen.

Das dörfliche Leben vor Ort verbessern: Mit diesem Schlagwort planten wir nicht nur „Tante Enso“, sondern hatten dies auch bei der Platzumgestaltung an der Brücke im Hinterkopf. Mittels einer Powerpoint-Präsentation wurde von Xenia und Adam ein Förderantrag gestellt. **Das Amt für ländliche Entwicklung** stellt über die **Kommunale Allianz Kernfranken ein Regionalbudget** zur Verfügung, bei welchem Förderanfragen für Projekte eingereicht werden können, die gewisse Kriterien erfüllen müssen. Wir erhielten diesen Zuschlag, **da unser Projekt als besonders förderungswürdig** eingestuft werden konnte. **Wir freuen uns sehr, dass wir hiermit einen Zuschuss von 50% erlangen konnten und Bruckberg dadurch wieder ein Stückchen mehr Lebensqualität.**



Das Hauptaugenmerk oder das „Filet-Stück“ in diesem Projekt dürfte hier wohl bei dem Bücherhaus liegen. Wir hatten zunächst an eine simple Bauweise gedacht, wie man sie auch von einem Bücherhaus in der Nachbarkommune kennt. Verschiedene Angebote wurden eingeholt. Letztlich überzeugte uns **Dominic Brosel** mit seiner Erfahrung als Zimmer-(er)Meister. Wir verständigten uns darauf, dass die ursprünglich angedachte einfachere Bauweise leider ihre Mängel in der Langlebigkeit haben würde. Nebenbei ergab sich auch, dass der ursprüngliche Platz mit Stromleitungen durchzogen ist, sodass das Haus auf den jetzigen Standort gestellt wurde. Daher musste wieder umgedacht werden, sodass wir uns nun gemeinsam für

die haltbare und hochwertigere Ständerbauweise entschieden. Um letztlich doch noch Materialkosten und Arbeitsstunden zu sparen, wurde aber von einer Holzfassade abgesehen. Die Optik ist natürlich immer Geschmackssache, der eine ist Holz-Fan, der nächste mag lieber Putz. Aber mit unseren Allrounder Miguel Naranjo Caldevilla haben wir eben einen Fachmann für Putz, Fassade und Farbe,

Gemeindl. Bekanntmachungen

sodass die Entscheidung klar war. Miguel verputzte mit Hilfe von Carl an einem Samstag das Bücherhaus (ehrenamtlich in der Freizeit). Ein paar Kleinigkeiten fehlen noch. Carl wird z.B. am Dach noch Einblecharbeiten durchführen. Und dann wäre es „bezugsfertig“.

Auch für die kommenden Jahre werden mal kleine oder auch größere Ausbesserungen an der Fassade anfallen. Dies kann von Miguel sehr viel einfacher (und optisch unauffälliger) selbst verrichtet werden. Ein weiterer Vorteil war auch, dass eine Dämmung unter dem Putz eingezogen werden konnte, was bei der Holzfassade nicht angedacht gewesen wäre. Nein, Bücher frieren nicht. Aber das Raumklima, Feuchtigkeit etc. wirkt sich so natürlich auf Papier und Pappe positiver



aus. Der Charme des Holzhauses ist weiterhin innen sichtbar. Die hervorragende Arbeit von Dominic Brosel im Zusammenklang mit der Außenfassade von Miguel ergibt ein wunderschönes Bücherhaus, das aufgrund der Qualität auch viele, viele Jahre halten wird.

Und das Haus ist auch nicht auf Sand gebaut, sondern steht auf einer betonierten Bodenplatte. Auch hier hatten wir kostenlose, ehrenamtliche Hilfe von einem Profi aus dem Dorf. **Ganz herzlichen Dank an Rudi Schlund**, der mit Werner diese Arbeit durchgeführt hat. Hier links auf dem Bild bei der Verschalung des Fundaments. Unterstützt wurde die beiden tatkräftig von Sebastian Popp / Bauhofmitarbeiter.

Der „Rohbau“ entstand in der Werkstatt von Dominic Brosel. Er wurde dann auf dem Anhänger von Dominic angeliefert und von Werner mittels des Gabelstaplers auf die Bodenplatte gehoben. In den darauffolgenden Tagen erfolgte der Einbau der Türe (extra breit auch für Rollstuhlfahrer) und des Fensters (Lieferzeit: Chaos, auch hier musste, um Fristen einzuhalten, umgeplant werden).

Mit den Kosten kommen wir gut hin. Wir konnten noch **zwei Himmelsliegen**, die wahrlich himmlisch sind, aufstellen. Die Liegen lassen sich in alle Richtungen drehen. Man kann entweder in Ruhe aufs Wasser schauen, in die Wiese oder den Verkehr bzw. das Dorftreiben beobachten. Und die Neigung der Liegen lässt sich auch noch verstellen.

Gemeindl. Bekanntmachungen



Eine neue Sitzgelegenheit, bestehend aus **zwei Bänken mit Tisch**, kann zum Picknick, Ratschen oder Spielen genutzt werden. Und bezüglich Spiele ist **eine 4er-Sitz-Gruppe mit einem Mühlespiel**, bei dem die Steine anhand eines Schienensystems geführt werden, eine wunderbare Art des Gehirnjoggings und Zeitvertreib für jede Altersstufe.

Eine Überraschung haben wir allerdings noch. Aus dem **Erlös des letzten Weihnachtsmarktes**, waren die Vereine so nett und haben zusammen gelegt. Wir wollten hier vor allem der Jugend eine Freude machen und etwas anschaffen, das bei den etwas älteren Kindern und Jugendlichen sehr gut ankommen dürfte.

Deshalb an alle Kinder und Jugendlichen: **Bitte kommt zur Eröffnung am 25.10.2024 unbedingt vorbei!**

Hier gibt's eine **persönliche Kleinigkeit** für euch, die ihr sicherlich dafür gut gebrauchen könnt. Mehr wird noch nicht verraten.

Organisatorisches zum Bücherhaus. Um die Bücher werde ich mich (Adam Kreysa) weiterhin kümmern. Einzelne Exemplare können selbstverständlich selbst im Bücherhaus hin- und hergetauscht werden. Hat jemand eine größere Sammlung, die er auflösen möchte, so bitte ich darum mich zu kontaktieren oder im Rathaus seine Kontaktdaten zu hinterlassen.

Per E-Mail unter buecherschrank.bruckberg@gmail.com

Da wir nun wesentlich mehr Platz zur Verfügung haben ist angedacht, dass auch **Kinderspiele (Brettspiele u.ä.) und Kinder-DVDs** sowie **Hörbücher** Platz bekommen sollen.

Andere Ideen bitte nur auf Anfrage. Es soll kein zweiter Kleiderladen oder gar Gebrauchtwarenhof werden.

Adam Kreysa und Xenia Großmann / Gemeinderatsmitglieder

Wasser marsch aus allen Rohren!“ mit der Feuerwehr Bruckberg

Am ersten Feriensamstag fand der Ferienspaß der Feuerwehr Bruckberg am Feuerwehrhaus statt. Ca. 20 Kinder waren angemeldet und freuten sich auf den Nachmittag.

Nach einer kurzen Begrüßung des Vorstands wurden die Kinder in Gruppen eingeteilt.

Die eine Gruppe startete mit einem Feuerwehrquiz, bei dem die Aufgaben der Feuerwehr, die technische Ausrüstung, die Schutzkleidung, der Ablauf beim Einsatz sowie der richtige Notruf bei der Feuerwehr im Notfall besprochen wurde.



Eine andere Gruppe durfte gleich mit der beliebten Fahrt im Feuerwehrauto starten. Hier konnten die Autos genau von innen inspiziert werden.

Die Kinder durften mit der Kübelspritze Bälle von Leitkegeln spritzen, hier kam es auf Präzision und Genauigkeit an. Beim Slalomlauf mit Wasserbechern kam es auf viel Fingerspitzengefühl an.



Das Wetter zeigte sich von seiner besten Seite, wodurch die Team-Aufgabe Wasser in einem Schwamm über die Köpfe der Kinder in einen Eimer zu transportieren, bei allen für viel Spaß sorgte.

Am Ende waren alle Kinder pitschepatsche-nass und freuten sich über ein Eis und eine Urkunde inkl. Feuerwehrgeschenke, die der Feuerwehrverband zur Verfügung gestellt hatte.



Das Ferienprogramm ist eine gute Möglichkeit, um den Kindern die Aufgaben der Feuerwehr nahe zu bringen und somit für den Nachwuchs von morgen zu werben.

Ramona Heumann

Ein Kinonachmittag und ein Kinovormittag

Im Rathaus fanden an 2 Tagen Kinovorstellungen mit den Filmen "Das fliegende Klassenzimmer" und "Zoomania" statt. Hier waren ca. 45 Kinder aus Bruckberg und Diethenhofen angemeldet und schauten sich gespannt mit ein paar Süßigkeiten und Getränken die beiden Filme an.



Teamrallye in Nürnberg

Dieses Jahr stand das zum ersten Mal auf dem Programm: Mit Tablets rätselten sich die Teilnehmer quer durch die Nürnberger Innenstadt. Neben einfacheren Rätseln über Sehenswürdigkeiten gab es Foto-Challenges oder eine Aufgabe, bei der eine Gummibärchentüte gegen andere Dinge getauscht werden sollte. Welche Rätsel gemacht wurden, durfte jede Gruppe selbst entscheiden, einzige Voraussetzung war es, nah genug an der jeweiligen markierten Stelle zu sein, sodass die Anweisungen freigeschaltet wurden. Eineinhalb Stunden ging es durch Nürnberg, dann gab es natürlich Urkunden für die Siegergruppe!

Paula Großmann



Wasserrutsche der Kärwabuam

Bei herrlichen Wetterbedingungen konnte unser Ferienprogramm Wasserrutsche zum zweiten Mal am neuen Standort (auf der Wiese gegenüber des Tennisheims) stattfinden. Circa 20 Kinder hatten beim Hinunterrutschen ihren Spaß.

Butterbrezen und Wurstsemmeln sorgten zwischendurch für eine nötige Stärkung. Alles in allem ein rundum gelungenes Ferienprogramm.



Stadionführung im Max-Morlock-Stadion mit den Bruckberger Cluberern

An einen sonnig, heißen Tag machten sich 35 Kinder und Betreuer aus Bruckberg, Diethenhofen und Petersaurach auf nach Richtung Nürnberg um die Heimspielstätte des 1. FC Nürnberg zu besuchen. Dort angekommen bekamen wir einen Führung im kompletten Stadionareal. Wir dürfen im Stadion auf den Sitzen Platz nehmen, wo auch an den Spieltagen die Auswechselspieler des 1. FC Nürnberg bzw. der gegnerischen Mannschaft sitzen. Außerdem durften wir in die Spielerkabinen, Stadionsprecherkabine, Polizeistation, VIP-Bereich und in die VIP-Lounge. Alle hatten sehr viel Spaß und es war eine sehr interessante Führung.



Fahrt in den Europapark

Schon öfters hatten Bruckberger Kinder in den letzten Jahren Freizeitparks besucht, auch schon den Europapark in Rust. Dorthin ging es auch dieses Jahr mit einem Bus, aber nicht nur für einen, sondern für zwei Tage, mit Übernachtung. Nach der Ankunft konnten die Teilnehmer bis zum Abend selbstständig oder in Kleingruppen den Park und seine vielfältigen Angebote entdecken. Am Abend trafen sich alle zum Essen in einem Western-Saloon, dann ging es zum Schlafen in insgesamt drei große Tippiis. Nach dem Frühstück wurde der nächste Tag wieder im Europapark verbracht, spätabends kam die Gruppe wieder in Bruckberg an.

Paula Großmann



Gaudiolympiade der Schützengesellschaft

An der Gaudiolympiade der SG Bruckberg nahmen diese Jahr 19 Kinder teil. Die Stationen waren: Dosenwerfen, Spickern, Torwandschießen, Luft- und Lichtgewehrschießen sowie ein Geschicklichkeitsparcours. Ohne Wertung für die Olympiade, probierten die Kinder das Schießen mit Pfeil und Bogen sehr interessiert aus. Zwischendurch erfreuten sich alle an der Schaumkuss-Wurfmaschine. Verpflegt wurden die Teilnehmer mit einem Melonenmonster, Fruchtspiesen uvm.. Zum Ende der Olympiade wurden die Ergebnisse ausgewertet, damit sich alle Teilnehmer nach Platzierung einen Sachpreis aussuchen konnten. Bei bestem Wetter hatten die Kinder und die Helfer sehr viel Spaß!



Wasserski am Brombachsee

Es war ein besonders heißer Sommertag und da kam vielen dieses Angebot gerade recht: Ein Bus brachte die Kinder an den Brombachsee, genauer gesagt zum Wakepark, alle hatten das Ziel, heute Wasserskifahren zu lernen. Das Aufwärmen wurde spontan auf die Wasserhüpfburg verlagert und nach dem Toben dort, waren alle bereit für den Kurs. Beim ersten Mal fielen viele zwar noch gleich am Anfang rein, aber es wurde von Mal zu Mal besser. Nicht nur Wasserski konnten die Kinder ausprobieren, auch Wakeboard und Kneeboard. Am Ende hatten wirklich alle eine Portion Pommes verdient!

Paula Großmann



Spiel & Spaß mit dem OGV

Auch der Bruckberger Obst- und Gartenbauverein hatte natürlich ein Ferienprogramm vorbereitet, das dieses Jahr am Dorfweiher stattfand. Leider waren im Wasser kurz vorher Blaualgen entdeckt worden, aber auch so hatten die Kinder einen schönen Nachmittag mit vielen abwechslungsreichen Spielen. Es gab nicht nur Tauziehen, Seilspringen und eine wilde Wasserbombenschlacht, sondern auch andere Spiele wurden gespielt. Beispielsweise mussten die Kinder auf Löffeln Wasserbomben um den Weiher transportieren. Außerdem gab es in der Hitze eine großartige Überraschung: Bernd Skuthan kam mit dem Feuerwehrauto vorbei und baute mit einem Feuerwehrschauch einen riesigen Rasen-sprenger auf. Danach war wirklich jeder nass! Und zum Abschluss des Programms konnte man sich mit Melone und Wassereis stärken.

Paula Großmann



Sterne über Bruckberg

Im Sonnenuntergang trafen sich die Kinder auf einem Hügel mit schönem Blick auf Bruckberg. Bald sah man aber nicht mehr viel, denn es wurde immer dunkler. Aber zunächst erklärten Xenia und Harald Großmann, beide Physiklehrer, den jungen Teilnehmern und ihren Eltern etwas über Sterne, Planeten, Monde, Sternbilder und Tag und Nacht. Hierfür wurden die Kinder in eine Reihe aufgestellt, jeder verkörperte einen Planeten. Die kreisten dann natürlich um die Sonne, drehten sich auch noch um sich selbst und dazu kreiste auch noch der Mond um die Erde. Anschließend bildeten die Kinder mit Knicklichter den großer Waagen nach und es wurde ein wildes Sternenspiel im Dunkeln gespielt. Auch viele Sterne sah man jetzt am Himmel und jeder konnte einmal durchs Teleskop die Ringe des Saturns, den Mond oder ein Doppelsternsystem bewundern.

Paula Großmann



Rückblick Ferienspaß 2024

Auch in diesem Jahr ist das zusammengestellte Programm gut angekommen. Es wurden 15 Aktionen angeboten, 2 Veranstaltungen mussten leider abgesagt werden.

83 Kinder und Jugendliche haben insgesamt 192 Aktionsanmeldungen eingereicht. Leider müssen wir feststellen, dass immer mehr Kinder unentschuldigt fehlen und dadurch anderen Kindern, die auch gerne teilnehmen würden dadurch den Platz wegnehmen. Dies finden wir sehr schade.

Die Gemeinde Bruckberg möchte sich bei allen Helferinnen und Helfern bedanken, die dieses Programm mit Ihrem Einsatz und Ihrer ehrenamtlichen Tätigkeit überhaupt ermöglichen.

Gemeindl. Bekanntmachungen

Öffentliche Bekanntmachung Freiwilliger Wehrdienst

Übermittlung von Daten an das Bundesamt für Wehrverwaltung

Zum 1. Juli 2011 ist die allgemeine Wehrpflicht, soweit kein Spannungs- oder Verteidigungsfall vorliegt, ausgesetzt und in einen freiwilligen Wehrdienst übergeleitet worden. Frauen und Männer, die Deutsche im Sinne des Grundgesetzes sind, können sich nach § 54 des Wehrpflichtgesetzes verpflichten, freiwillig Wehrdienst zu leisten. Damit das Bundesamt für Wehrverwaltung die Möglichkeit hat, über den freiwilligen Wehrdienst zu informieren, übermittelt die Meldebehörde im März 2024 folgende Daten von Personen mit deutscher Staatsangehörigkeit, die im nächsten Jahr volljährig werden, an das Bundesamt für Wehrverwaltung:

Familienname, Vornamen und gegenwärtige Anschrift

Betroffene haben das Recht, der Datenübermittlung zu widersprechen. Der Widerspruch ist an keine Voraussetzung gebunden und braucht nicht begründet zu werden. Er kann bei der Meldebehörde (Verwaltungsgemeinschaft Weihenzell, Ansbacher Str. 15, 91629 Weihenzell) eingelegt werden.

Falls der Datenübermittlung nicht bis spätestens 30. März 2025 widersprochen wurde, werden die genannten Daten weitergeben.

Weihenzell, den 02.10.2024
Verwaltungsgemeinschaft Weihenzell
Ansbacher Str. 15
91629 Weihenzell

Urgestein



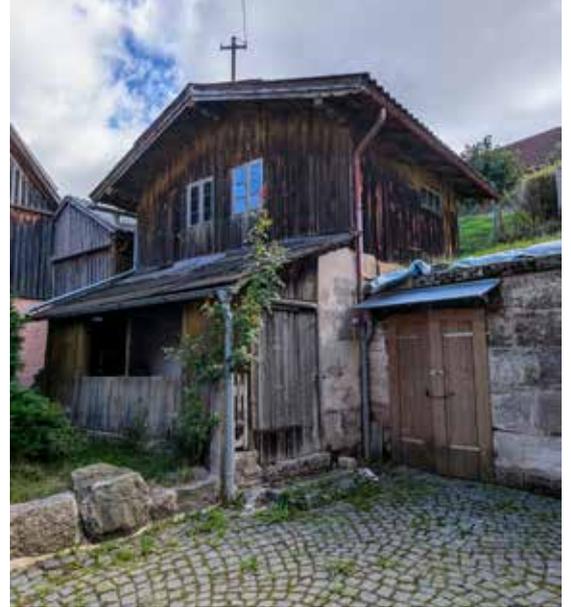
Das Milchhäusla - dörfliches Kommunikationszentrum Nr. Eins

Wenn in den letzten Jahren über das „Sterben“ der Stammtische geklagt wird, muss ich daran erinnern, dass das „Verschwinden“ der Milchhäusli in den Dörfern viel bedauerlicher war. Aber es ist halt schon länger her, etwa 50 Jahre. Während an den Stammtischen mittelalte bis ältere Männer dominierten, war das Publikum im Milchhäusla weiblicher und gemischt.

Auch Kinder konnten Milchtragen, da die Mengen damals sehr gering waren. Jeweils morgens und abends meist nur ein bis zwei 10-Liter-Kannen, selten mehr. Nur der Landwirtschaftsbetrieb der Brauerei Dorn hatte manchmal drei Kannen abzuliefern, die von der Magd auf einem zweirädrigen Karren gebracht wurden.

An den Stammtischen schwadronierten Männer meist über ihre Heldentaten, die man nicht in Frage stellen durfte. Im Milchhaus gab es zur Unterhaltung eine Themenvielfalt: Klatsch und Tratsch vom Feinsten. Außerdem wurde neidisch registriert, wenn die Nachbarin zwei Kannen Milch ablieferte, man selbst aber nur eine. Auf die Reihenfolge beim Anstehen wurde genau geachtet! Ich kann mich noch an einen Streit erinnern, bei dem sich die Kontrahentinnen Peinlichkeiten aus ihrer Jugend vorwarfen, weil die eine die andere auf dem Weg zum Milchhaus überholte. An Sonn- und Feiertagen hatte man abends manchmal den Eindruck, an einem „Sternmarsch“ teilzunehmen, da die Leute fast zur gleichen Zeit dem Milchhaus zustrebten. Sie begannen mit der Stallarbeit früher, um danach vielleicht noch auf eine Kärwa oder zu anderen Veranstaltungen gehen zu können, bevor am Montagmorgen die harte Arbeitswoche begann.

Das Bruckberger Milchhaus unterschied sich von denen anderer Dörfer schon vom Baustil. Fast immer sahen die Milchhäuser wie kleine Einfamilienhäuser, oft mit einer Laderampe, aus. Mehr oder weniger gut erhalten kann man sie in manchen Dörfern immer noch antreffen, wo sie für die Nachbarschaft als Abstellkammern dienen. Das Bruckberger Milchhäusla links neben der Mühle Ströbel war jedoch etwas Besonderes. Es erinnerte mit seinem Vorraum mit den Holzbögen und Holzboden an die Siedlerhäuser im „Wilden Westen“. Davor befand sich ein kleiner Garten. Weil der Platz in dem mit



Steinboden ausgestatteten Milchhaus begrenzt war, wartete man oft in diesem offenen Vorraum bis man an die Reihe kam. Die (meist wenige) Milch wurde in einen großen Messeimer geschüttet. Die Ströbels entnahmen mit einer langen Pipette eine Milchprobe, die sie in ein Reagenzglas, das mit der Kennnummer der Bauern versehen war, gaben. Dann wurde die Milchmenge in die Milchkarte eingetragen. Anschließend schüttete man die Milch in einen großen Filter, von dem aus sie in die Kannen lief, die in einer Vertiefung in kaltem Wasser standen. Am nächsten Morgen wurden sie vom Milchauto der Bezirksmolkerei Ansbach abgeholt.

Von Zeit zu Zeit kam ein unangemeldeter Kannenkontrolleur, der die Milchkannen besonders in der Innenseite auf Sauberkeit überprüfte. Es war den Kontrollierten und dem Kontrolleur immer unangenehm, wenn etwas zu beanstanden war. Alle Anwesenden hörten ja mit und manche verbreiteten die Peinlichkeit in Windeseile. Die Milchlieferanten konnten sich per Bestellzettel für den Eigenverbrauch Molkereiprodukte bestellen. Die Auswahl war sehr begrenzt! Einmal monatlich musste man den sogenannten „Käsebeutel“ abnehmen. Dominiert hat immer ein riesiges Stück Edamer Käse mit der roten Rinde.

Der Höhepunkt des Monats war jedoch der Zahltag!

Meist saß Müllermeister Ströbel sen. hinter einem Tisch im Wohnzimmer und hatte das abgezählte Bargeld in kleinen Häufchen vor sich liegen. Er machte dabei immer ein sehr wichtiges Gesicht. Meine Mutter beeilte sich, um an den Zahltagen selbst die Milch tragen zu können. Ich rannte nach Möglichkeit mit. Sie konnte einen kleinen Betrag für den Haushalt abzweigen, der größere Teil wurde meinem Vater ausgehändigt.

Mir ist es heute noch rätselhaft, wie die vorwiegend kleinen Sächli überhaupt existieren konnten, da die Kühe auch zu schwerer Feldarbeit eingesetzt werden mussten und danach noch weniger Milch gaben. Krafffutter wurde kaum zugefüttert! Ich weiß von einer Kleinbäuerin, die immer, wenn sie mit den Kühen nach dem Ackern oder einer anderen schweren Arbeit vom Feld kam sagte: „Heute habe ich schon gemolken.“

Das war die ach so gute alte Zeit!

Renate Wening (Kreysa/Gran)

Neues aus der Eichenberg - Grundschule

Das neue Schuljahr hat am 10. September begonnen und wir konnten 44 neue ErstklässlerInnen an unserer Schule willkommen heißen. In einem Gottesdienst wurden sie auf das kommende Schuljahr eingestimmt und für Ihren Schulweg gesegnet. Im Anschluss daran gab es noch verschiedene Beiträge von anderen Klassen und auch Frau Gerber-Holzmann trug mit ihren Musikgruppenkindern etwas zur musischen Gestaltung der Anfangsfeier bei.



Während unsere neuen Schulfamilienmitglieder dann das erste Mal in diesem Schuljahr gemeinsam mit Frau Sepulveda und Frau Kunstmann ins Klassenzimmer gingen, konnten sich die Eltern bei Kaffee und Kuchen austauschen. Viele Kuchenspenden und der engagierte Elternbeirat machen diese Tradition jedes Jahr möglich. Noch einmal ein herzliches Dankeschön an alle helfenden Hände im Vorfeld und an diesem Tag selbst. Ein gelungener Start ins Schulleben ist ein wertvoller Meilenstein im Leben der Kinder.



Gleich in der ersten Woche ging es dann schon fleißig in allen Klassen los. Die beiden zweiten Klassen haben sich den noch zu füllenden Feldern des Barfußpfades angenommen. Im Laufe der ersten Schulwoche wurden Naturmaterialien gesammelt und Trittsteine aus Beton und Glasnuggets oder Korken selbst hergestellt.



Am Freitag ging es dann mit allen gesammelten und hergestellten Elementen zum Barfußpfad. All unsere Ideen konnten umgesetzt werden. Im Anschluss an die getane Arbeit wurde das Ganze dann noch ausgiebig getestet. Da viele unserer Kinder auch keine Scheu vor kaltem Wasser haben, rundete ein Besuch der Kneippanlage den Wandertag ab. Wir würden uns freuen, wenn viele Leute den Barfußpfad nutzen und mit uns auch auf dessen Erhalt achten.



Gottesdienst zum



Pfarreifest

an Erntedank:
Marienkirche Großhaslach
So • 6. Okt. • 10 Uhr
mit den Posaunenchor



mit Begrüßung der
neuen Präpis und
Überreichung der
Teamer-Zeugnisse und
gleichzeitig KiGo (gern mit Gabenköbchen)



Danach feiern wir im Jakobushaus
bei Häppchen & Getränken
weiter!



Sie kommen doch auch, oder?



90 JAHRE

POSAUNENCHOR GROSSHASLACH

19. Okt. 2024 • 19 Uhr • Marienkirche • Großhaslach

Konzert mit Tibilustrium

Das fränkische Blechbläserensemble mit fünf großartigen Blechbläsern
verspricht einen musikalischen Hochgenuss! Der Eintritt ist frei.
Im Anschluss: Empfang im Jakobushaus. Feiern Sie mit!

Pfarrei Großhaslach-Bruckberg 

Vereine u. Organisationen



Freitag, 11. Oktober
Gartlerfest
2024

Obst- und Gartenbauverein Bruckberg



Am Freitag
11. Oktober, ab 16 Uhr
im Bauhof

Kaffee, Kuchen und Brotzeit

Rund um Apfel,
Kürbis und mehr



**Schützengesellschaft
Bruckberg 1909 e.V.**

Mitglied des Mittelfränkischen Schützenbundes im BSB und DSB



Die Schützengesellschaft Bruckberg lädt
alle Mitglieder, Bürgerinnen und Bürger zum

**Bocksbeutel-schießen
am Samstag, 12. Oktober 2024
ab 19:00 Uhr
ins Schützenheim ein!**

Den Gewinnern winken fränkische Weine. Für ein deftiges
Winzervesper ist ebenfalls gesorgt!

Wir freuen uns auf Euer Kommen!

Die Bruckberger Schützen

TTC Weinfest



*Das Weinfest findet im Vereinsheim des
TTC 70 Bruckberg am
26.10.2024 ab 19.00 Uhr statt.*

Für guten Wein und Essen ist gesorgt.

*Die Bevölkerung ist herzlich eingeladen.
Wir freuen uns auf Ihren Besuch.*



FREIWILLIGE
FEUERWEHR
BRUCKBERG

112 FEUERWEHR

Einladung

an alle aktiven und passiven
Mitglieder der FFW Bruckberg

Am Sonntag, 27. Oktober 2024

ab 08:30 Uhr Übung

ab 9:30 Uhr

Jahresabschlussfeier mit Weißwurstfrühschoppen und
Vorstellung der neuen Vereinskleidung



Freiwillige Feuerwehr Bruckberg

Indienststellung der neuen Einsatzkleidung



Foto: Peter Oppelt

Wir haben nun die neue Einsatzkleidung vollständig erhalten und konnten diese nach einer kurzen Einweisung und Übergabe durch den Geschäftsführer von Frankendepot 112, Peter Oppelt, an die Kameraden aushändigen. Ab sofort sind die ersten 20 Kameraden der Feuerwehr Bruckberg mit der neuen Einsatzkleidung bei Übungen und Einsätzen unterwegs und damit bestens ausgestattet, um den Feuerwehrdienst zu leisten.

An der Stelle noch einmal herzlichen Dank an die Gemeinde Bruckberg, an Diakoneo Wohnen und Werkstatt Bruckberg, sowie an die Firma Frankendepot für die gute Beratung und den reibungslosen Ablauf.



**WEIHNACHTEN IM
SCHUHKARTON®**

LIEBE LÄSST SICH EINPACKEN

... für *bedürftige Kinder weltweit*

Dieses Jahr keine Süßigkeiten zu Weihnachten...

Nein, keine Angst, das ist kein Aufruf über Weihnachten zu fasten und auf Plätzchen zu verzichten. Doch auch in diesem Jahr startet wieder die Aktion "Weihnachten im Schuhkarton".

Bei „Weihnachten im Schuhkarton“, einer Geschenkaktion der christlichen Hilfsorganisation Samaritan's Purse, kann jeder mitmachen und einem bedürftigen Kind damit Wertschätzung und Freude entgegen bringen - ganz nach dem Motto "Liebe lässt sich einpacken".

Befüllen Sie einen Schuhkarton mit neuen Geschenken und machen Sie einem Kind damit eine unvergessliche Weihnachtsfreude.

Neu ist, dass empfohlen wird, auf Süßigkeiten in den Päckchen zu verzichten. Verschiedene Zoll- und Einfuhrbestimmungen für Lebensmittel machen es zunehmend schwierig, die Geschenke zu den Kindern in einzelne Länder zu bringen. Die Einfuhr von Süßigkeiten in Nicht-EU-Länder ist größtenteils nicht erlaubt. Aus diesem Grund wird davon abgeraten Süßigkeiten einzupacken.

Aber auch so gibt es viele tolle Ideen für Geschenke. Die Kinder freuen sich über Spielsachen, Hefte, Stifte, ein Handtuch oder Handschuhe und Mütze und vieles mehr.

Mehr Informationen und Packideen finden Sie im Internet:
www.die-samariter.org/projekte/weihnachten-im-schuhkarton/

Abgegeben werden können die Päckchen **bis zum 18.11.2024** bei:

„nah & gut“-Markt Kuffer, Ansbacher Str. 4, 91629 Weihenzell

Sabine Böhmländer, Markgrafenstr. 7, 91590 Bruckberg

Hildegard Wirth, Nürnberger Str. 18, 90599 Dietershofen, 09824 8279

Birgit Zwingel, Dietersholz 1, 90599 Dietershofen, 09824 5116

Irene Emmert, Kleinhabersdorf 4, 90599 Dietershofen

Bücherei Dietershofen am Rathaus

Auch Bar- und Sachspenden werden gerne angenommen.

Zur Finanzierung der Gesamtkosten empfiehlt der Verein pro beschenktem Kind eine Spende von zehn Euro, die vor Ort abgegeben oder überwiesen werden kann.

Spendenkonto: Samaritan's Purse e. V., IBAN: DE12 3706 0193 5544 3322 11,
Verwendungszweck: 300500/Weihnachten im Schuhkarton + Spenderadresse für Zuwendungsbestätigung



Samaritan's Purse e. V., Trachenberggring 93, 12249 Berlin
+49 (0)30 76 883 883
kontakt@die-samariter.org
Diese Anzeige wurde erstellt von der
Sammelstelle Dietershofen,
K. Söhlmann



Vereine u. Organisationen



FREIWILLIGE
FEUERWEHR
BRUCKBERG



Einladung zum Vereinsausflug 2024

Liebe Vereinsmitglieder,

am Samstag, den 12.10.2024 findet unser Vereinsausflug statt. Dabei werden wir uns um 13 Uhr mit dem Bus in Richtung Fürth aufmachen, wo wir die erst im Jahr 2023 bezogene Feuerwache der Berufsfeuerwehr Fürth besichtigen. Nach einer rund 2-stündigen Führung durch die neuen Räumlichkeiten und einer Besichtigung der Fahrzeuge ist im Anschluss für alle Teilnehmenden ab 17 Uhr ein Tisch im Grüner Brauhaus reserviert. Dort erwartet uns eine gut fränkische Küche.

Die Rückkehr nach Bruckberg ist gg. 20:30 Uhr geplant. Anschließend freut sich der Schützenverein Bruckberg über einen Besuch beim alljährlichen Bocksbeutel-schießen.

Treffpunkt: 12.45 Uhr am Feuerwehrhaus

Max. Teilnehmerzahl: 35 Teilnehmer

Anmeldung bei Markus Leisner unter 0175 4434309.

Viele Grüße

Die Vorstandschaft
FF Bruckberg

Apothekennotdienst

Oktober

Fr.	4	Fontana-Apotheke, Heilsbronn
Sa.	5	Medicon-Apotheke, Ansbach
So.	6	Markt-Apotheke, Diethofen
Mo.	7	Laurentius-Apotheke, Neuendettelsau
Di.	8	Löhe-Apotheke, Neuendettelsau
Mi.	9	Rangau-Apotheke, Großhabersdorf
Do.	10	Pluspunkt-Apotheke, Ansbach
Fr.	11	Anthemis-Apotheke, Draisstr., Ansbach
Sa.	12	Praeventicus-Apotheke, Petersaurach
So.	13	Anthemis-Apotheke, Ansbach
Mo.	14	Drais-Apotheke, Ansbach
Di.	15	Fontana-Apotheke, Heilsbronn
Mi.	16	Medicon-Apotheke, Ansbach
Do.	17	Markgrafen-Apotheke, Ansbach
Fr.	18	Laurentius-Apotheke, Neuendettelsau
Sa.	19	Löhe-Apotheke, Neuendettelsau
So.	20	Neue Apotheke Lichtenau
Mo.	21	Pluspunkt-Apotheke, Ansbach
Di.	22	Anthemis-Apotheke, Draisstr., Ansbach
Mi.	23	Praeventicus-Apotheke, Petersaurach
Do.	24	Markt-Apotheke, Diethofen
Fr.	25	Drais-Apotheke, Ansbach
Sa.	26	Fontana-Apotheke, Heilsbronn
So.	27	Rangau-Apotheke, Großhabersdorf
Mo.	28	Markgrafen-Apotheke, Ansbach
Di.	29	Laurentius-Apotheke, Neuendettelsau
Mi.	30	Löhe-Apotheke, Neuendettelsau
Do.	31	Neue Apotheke Lichtenau

November

Fr.	1	Pluspunkt-Apotheke, Ansbach
Sa.	2	Anthemis-Apotheke, Ansbach
So.	3	Praeventicus-Apotheke, Petersaurach
Mo.	4	Anthemis-Apotheke, Ansbach
Di.	5	Drais-Apotheke, Ansbach
Mi.	6	Fontana-Apotheke, Heilsbronn
Do.	7	Medicon-Apotheke, Ansbach
Fr.	8	Markgrafen-Apotheke, Ansbach
Sa.	9	Laurentius-Apotheke, Neuendettelsau
So.	10	Löhe-Apotheke, Neuendettelsau

30 JAHRE
CHORJUGEND
PETERSAURACH

JUBILÄUMSKONZERT
26. OKTOBER 2024
19:00 UHR
EINLASS AB 18 UHR

STADTHALLE WINDSBACH

MITWIRKENDE:
JUGENDCHOR, KINDERCHOR & GOSPELKIDS
EHMALIGEN ENSEMBLE
CJP PROJEKT BAND
YOUNG VOICES DIETENHOFEN

VORVERKAUF:
14€ ERWACHSENE
8€ JUGENDLICHE,
SCHÜLER&STUDENTEN,
SCHWERBEHINDERTE

KINDER
BIS 6 JAHRE
SIND FREI

ABENDKASSE:
16€ ERWACHSENE
10€ JUGENDLICHE,
SCHÜLER&STUDENTEN
SCHWERBEHINDERT

TICKETVERKAUF BEI
GETRÄNKE ECK PETERSAURACH
GÄRTNEREI LIES WINDSBACH
PAULY'S SCHREIB- UND SPIELWAREN HEILSBRONN
PER MAIL: CJ.PETERSAURACH@GMAIL.COM

Bericht über die 1. Infoveranstaltung zum Kernfrankenfest 2025

Erste Online-Infoveranstaltung zum Kernfrankenfest 2025: Ein Fest für Ehrenamt und Gemeinschaft

Um das Kommunale Bündnis und das damit verbundene gemeinsame Schaffen zu feiern und die Region Kernfranken mit all ihren Vorzügen der Öffentlichkeit zu präsentieren, veranstalten die Mitgliedskommunen im kommenden Jahr das 2. Kernfrankenfest.

Das Fest, das am 3. und 4. Mai 2025 in Neuendettelsau stattfindet, soll zeigen, was Kernfranken alles zu bieten hat: von lokalen Produkten über kulinarische Spezialitäten bis hin zu vielfältigen Freizeitmöglichkeiten und einem sehr lebendigen Vereinsleben. Es soll ein generationenübergreifendes Fest mit Aktivitäten für die ganze Familie werden.

Der Schwerpunkt der Veranstaltung wird auf dem Thema „Ehrenamt und Vereinsarbeit“ liegen. „Die Wertschätzung und Förderung ehrenamtlicher Arbeit stehen im Mittelpunkt des Kernfrankenfestes 2025“, erläuterte Kernfranken-Managerin Anna Dörwaldt. „Wir bieten den Vereinen in unserer Region die Möglichkeit, ihre Arbeit in den Vordergrund zu stellen und sich mit der Bevölkerung zu vernetzen.“ Darum hat sie gemeinsam mit dem Organisationsteam des Kernfrankenfestes kürzlich alle ehrenamtlich Aktiven der Region zu einer ersten Online-Infoveranstaltung über das geplante Ereignis eingeladen. Dabei gab Anna Dörwaldt den Teilnehmenden einen Überblick über die bisherigen Planungen und das grobe Konzept.

Für die Bürgerinnen und Bürgern der acht Mitgliedskommunen soll das Fest eine Gelegenheit sein, zusammenzukommen, sich und ihre Heimat neu kennenzulernen und eine schöne Zeit miteinander zu verbringen.

Geplant sind laut Dörwaldt neben einem abwechslungsreichen Bühnenprogramm mit Musik, Tanz und sportlichen Darbietungen auch Infostände, an denen die Besucher mehr über die Arbeit der verschiedenen Vereine erfahren können, sowie interaktive Aktionen und ein Blaulichtbereich, in dem sich Rettungskräfte wie die zahlreichen Feuerwehren im Kernfrankengebiet präsentieren können. Auch am kulinarischen Angebot können sich die Vereine beteiligen. Zudem sollen Direktvermarkter sowie Kunsthandwerker der Region die Möglichkeit bekommen, ihre Produkte auszustellen und zu verkaufen.

„Die erste Online-Infoveranstaltung war ein voller Erfolg. Wir sind überwältigt von dem positiven Feedback und der Bereitschaft der Teilnehmer, sich am Fest zu beteiligen“, so Anna Dörwaldt. „Wir freuen uns darauf, gemeinsam mit allen Beteiligten ein unvergessliches Fest auf die Beine zu stellen.“

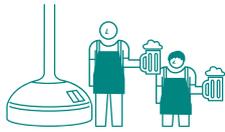
Weitere Informationen zur Teilnahme und zu den Anmeldemöglichkeiten für Vereine und andere ehrenamtlich Aktive, Kunstschaffende, Direktvermarkter und Kunsthandwerker werden in Kürze veröffentlicht. Interessierte können sich schon jetzt bei den zuständigen Ansprechpartnern in ihren jeweiligen Rathäusern melden. Eine weitere Online-Infoveranstaltung ist für Mittwoch, den 23.10.24 um 18:30 Uhr geplant.

Das Anmeldeformular und alle weiteren Informationen finden Sie auf <http://www.kernfranken.eu>.

Für Rückfragen und weitere Informationen steht Anna Dörwaldt gerne zur Verfügung:

Kommunale Allianz Kernfranken e.V.
Umsetzungsmanagement
Anna Dörwaldt
Hauptstraße 22
91623 Sachsen b.Ansbach
09827 9220-321
anna.doerwaldt@kernfranken.eu

AUSBILDUNGSBÖRSE



contact

KernFranken

2024

DEINE TRAUMJOBS UND PRAKTIKA GIBT ES HIER

Dienstag, am 15.10.2024 in Heilsbronn Hohenzollernhalle

→ 8.00 bis 13.00 Uhr für Schulklassen

→ 9.00 bis 13.00 Uhr für Dich und Deine Eltern



Hier suchen

Dich
weitere
Unternehmen

+++ Nur online +++

11.-18.10.2024

Ansbach

Heilsbronn

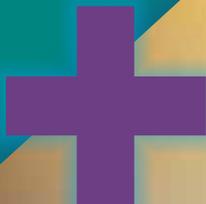
Neuendettelsau

Windsbach

www.unternehmen-bilden-aus.de



Alle ausstellenden Unternehmen
gibt es hier online:
www.netzwerk-fachkraefte.de



UNTERNEHMER
NETZWERK
FACHKRÄFTE



17 JAHRE
Unternehmer treffen Unternehmer
BUSINESS
Lounge

Unternehmen
bilden aus



Regionalbudget 2025: Aufruf zur Einreichung von Kleinprojekten

Die Kommunale Allianz Kernfranken e.V. wird voraussichtlich durch das Förderprogramm „Regionalbudget“ vom Bayerischen Staatsministerium für Ernährung, Landwirtschaft und Forsten (StMELF) zum sechsten Mal die Möglichkeit erhalten, Kleinprojekte von Privatpersonen, Vereinen und Kommunen zu fördern.

Dabei können Projekte bis maximal 20.000 Euro (Netto-Projektumfang) berücksichtigt werden. Der Fördersatz liegt bei bis zu 80 Prozent der förderfähigen Nettokosten und maximal 10.000 Euro je bewilligtem Projekt. Das Kleinprojekt darf noch nicht begonnen sein und muss bis 20. September 2025 abgeschlossen sein. Weitere Details, welche Projekte förderfähig sind und was Sie sonst noch beachten müssen, entnehmen Sie bitte dem offiziellen Ausschreibungstext, den Sie unter <https://www.kernfranken.eu/die-projekte/regionalbudget> abrufen können.

Kleinprojekte, die gefördert werden sollen, müssen einen Beitrag zu mindestens einem Handlungsfeld aus unserem Integrierten Ländlichen Entwicklungskonzept (ILEK) leisten. Weitere Informationen zum ILEK und den Handlungsfeldern finden Sie unter (<https://www.kernfranken.eu/die-projekte/ilek>).

Alle Hintergrundinformationen, Merkblätter und Formulare finden Sie gesammelt auf der Seite des StMELF (<https://www.stmelf.bayern.de/foerderung/regionalbudget/index.html>).

Bitte reichen Sie Ihre Förderanfrage mit dem vom StMELF zur Verfügung gestellten Formblatt bis **15. Januar 2025** schriftlich unter folgender Adresse ein:

Regionalbudget Verantwortliche Stelle

Kommunale Allianz Kernfranken e.V.
Vorsitzender 1. Bürgermeister Bernd Meyer
Hauptstraße 22
91623 Sachsen b.Ansbach

Für Fragen zum Regionalbudget steht Ihnen unser Umsetzungsmanagement gerne zur Verfügung:

Kommunale Allianz Kernfranken e.V.
Umsetzungsmanagement
Anna Dörwaldt
09827 9220-321
anna.doerwaldt@kernfranken.eu

2004 - 2024 INNOVATION IN DER BAUSTOFFBRANCHE



WIR FEIERN 20-JÄHRIGES FIRMENJUBILÄUM

Wolf Bavaria GmbH - Heilsbronn

Seit 2004 entwickeln und produzieren wir nachhaltige und effiziente Baustoffe aus Sand, Papier und Aluminium.

Dabei sind wir Experte in den Bereichen:

Schalldämmung: Für den Einsatz an Boden, Wand und Decke.

- Vorteile: - 30-40% Baukosten-Ersparnis
- 10-15% zusätzlicher Wohnraum-Gewinn

Ökologische Fußbodenheizung und -kühlung: In Trockenbauweise.

- Vorteile: - Nur 2 cm dünn, auch für Wand, Decke und Dachschräge
- Bis zu 70% Heizkostensparnis, dadurch entsteht ein Steigerungspotenzial für den Immobilienwert um bis zu 1000 €/m²

Schall-Entkopplung: Im Wand-Decken-Stoß.

- Vorteile: - Reduzierung der Deckendicke und der Bodenaufbauhöhe mit dem Potenzial der Baukosten-Senkung um 10 -15%



PhoneStar SCHALLSCHUTZ



PowerFloor FLÄCHENHEIZUNG



Die Geschäftsführer Michael und Richard Wolf

Wolf Bavaria GmbH
Gutenbergstraße 8
91560 Heilsbronn
Tel.: +49 (0) 9872 953 98 0
E-Mail: info@wolf-bavaria.com
www.wolf-bavaria.com



Zuflucht & Hilfe
24h FRAUEN HAUS
0981 95959
Ansbach

Beratung, Hilfe, Schutz und Unterkunft bei Häuslicher Gewalt und (Ex-) Partner-Stalking
E-Mail: frauenhaus@caritas-ansbach.de

BESTATTUNGEN **WEBER**
Begleitung im Trauerfall

Gemeinsam Schritt für Schritt ...
Wir begleiten Sie auf dem Weg des Abschieds.

Thomas Weber | Geprüfter Bestatter
Talstraße 27 | 91580 Petersaurach-Großhaslach
Telefon 0 98 72.17 36 | Telefax 0 98 72.14 35
kontakt@bestattungenweber.de
www.bestattungenweber.de

Bekennen Sie Farbe!

- + Maler- und Tapezierarbeiten
- + Fassaden-Renovierungen
- + Wärmedämmverbundsysteme
- + firmeneigenes Gerüst
- + Bodenbeläge

Sebastian Heink | Farbenfachhandel | Langenzenner Str. 31 | 90599 Dietershofen
Tel: 09824 - 92 32 50 | Mail: info@maler-heink.de | www.maler-heink.de

Wir suchen zur Verstärkung unseres tollen Teams ab sofort:

Spenglergeselle (m/w/d)
Dachdecker (m/w/d)
Bau-Helfer mit Flachdach erfahrung (m/w/d)

Wir freuen uns auf Deinen Anruf oder Deine schriftliche Bewerbung:

Spenglerei Stifter GmbH – Schleifweg 2
91580 Petersaurach Tel: 09872/ 957 976
E-Mail: info@stifter-spenglerei.de
www.stifter-spenglerei.de



Zimmerei Ziegler
GmbH & Co. KG.

Unser Service für Sie

- Holzhausbau
- Zimmerei

Zimmerei Ziegler
Kleinhabersdorf 23
90599 Dietenhofen

Telefon/ Telefax
0 98 24 / 92 25 98

Mobil:
0 17 0 / 34 06 252

E-Mail:
info@zimmerei-kleinhabersdorf.de

Internet:
www.zimmerei-kleinhabersdorf.de

Computer – Netzwerk – Internet

Ihr freundlicher und kompetenter Ansprechpartner für alle Wünsche und Probleme rund um Computer, Netzwerke und Internet, betreut Betriebe und Privatanwender in Dietenhofen und Umgebung.

- Beratung vor dem Kauf von Hard- und Software (spart oft viel Geld ! ☺)
- Beratung über die geeignete Internetanbindung, mit Komplett-Service:
 - ▶ Beantragung, Installation & Konfiguration
- Reparaturen, Wartungen und Neuinstallationen
- Datensicherung / Backupmanagement
- Datenrettung - "Worst-Case Management"
- Hotline & Support - bedarfsorientiert, 24 Std. Service



Helmut Schrepf
Walburgswinden
90599 Dietenhofen

Tel. 09824 / 920 40 40
Fax 09824 / 920 40 44

Mobil 0162 / 27 38 005

Internet: www.cncc.de
Mail: support@cncc.de



Telekom-Partner

Wir freuen uns darauf, für Sie zu fairen Konditionen tätig sein zu dürfen!

Hans Bürkel
Bauunternehmung GmbH



Wir bieten:

- Bauplanerstellung mit CAD
- Energieberatung nach EnEV
- Neubau von Ein-, Mehrfamilienhäusern
- Maurer-, Fliesenleger-, Putzarbeiten
- Altbausanierung - Um- und Anbau
- Fassadensanierung
- Schuttgüter (z.B. Sand, Schotter, Mineralbeton, Splitt usw....)
- Baustoffe und Maschinen

Wir suchen für das Ausbildungsjahr Auszubildende (m/w/d)
für den Beruf Maurer- und Betonbauer u. Hochbaufacharbeiter

Bei Interesse sende Deine vollständigen Bewerbungsunterlagen an:

Hans Bürkel Bauunternehmung, Frankendorf 2, 91629 Weihenzell
Tel. 09802/265, Fax 09802/7377, E-Mail: kontakt@buerkel-bau.de

Physiopraxis Reiter-Audenrieth

Klingenbergstr. 3, 91590 Bruckberg



Alles unter

einem Dach

Tel 09824 - 8917

Handy 0170 - 9905187

Email: gabi@audenrieth.de



Fußpflege

- Fußbad
- Nägel schneiden
- Nägel schleifen
- Hornhaut entfernen
- Füße eincremen

Physiotherapie

- Krankengymnastik
- Lymphdrainage
- Bobath



Auch als **mobile** Fußpflege bei Ihnen zu Hause

Heilpraktiker Physiotherapie ohne Rezept als Selbstzahler möglich.



- + Parkettböden / Parkett / Massivdielen
- + Parkettsanierung
- + Vinyl / Designbeläge
- + Teppichböden
- + Nadelfilz / Kugelgarn-Böden
- + PVC-Böden / CV-Beläge
- + Korkböden
- + Laminatböden
- + Linoleum-Böden



Sebastian Heink | Farbenfachhandel | Langenzenner Str. 31 | 90599 Dietershofen
Tel: 09824 - 92 32 50 | Mail: info@maler-heink.de | www.maler-heink.de



Nachhaltig zum kleinen Preis einkaufen!

Wir bieten gut erhaltene Second-Hand-Ware wie Kleidung, Heimtextilien, Spielwaren und Deko.

Steinbacher Str. 5 • Tel. +49 9824 58-145

Öffnungszeiten

Verkauf und Warenannahme:
Mi + Fr. von 10:00-17:00 Uhr
1. Sa. im Monat von 10:00-14:00 Uhr

weil wir das Leben lieben.



Mobilität und Energie

BayWa Mineralöle

Das BayWa Mineralöle der BayWa AG ist zertifiziert nach DIN EN ISO 9001 LGA InterCert

Dieses Zeichen bürgt für einen gleichbleibend hohen Qualitätsstandard in der Kette vom Hersteller über den Händler zum Verbraucher.



Wir liefern preiswert, schnell und zuverlässig:

- Heizöl ● Kohle ● Holz-Pellets ● Kraftstoffe ● Bio-Diesel
- Schmierstoffe ● Planto-Schmierstoffe ● Mineralöltechnik

Rufen Sie uns an!

BayWa AG

www.mineraloel.e.baywa.de

BayWa

Ihr Partner vom Fach